Gemeinde Nottuln
Der Bürgermeister

öffentliche Beschlussvorlage Vorlagen-Nr. **125/2026**
Produktbereich/Betriebszweig: Datum: **09.09.2026**

Tagesordnungspunkt:

Regionalpakt Hochwasserschutz des EGLV
Beitritt der Gemeinde Nottuln

Beschlussvorschlag:

Dem Beitritt der Gemeinde Nottuln zu dem Regionalpakt Hochwasserschutz für die Region Emscher-Lippe wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch den Beitritt zum Regionalpakt entstehen für die Gemeinde keine unmittelbaren Kosten. Da aktuell auch keine Maßnahmen für Nottuln darin genannt sind, ist auch keine Teilnahme an Abstimmungsterminen gefordert, sodass auch keine Personalkapazitäten damit gebunden werden.

Klimatische Auswirkungen:

Der Beitritt der Gemeinde hat keine unmittelbaren klimatischen Auswirkungen. Für die Genehmigung und Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen im Gemeindegebiet erwartet die Verwaltung Vorteile durch den Beitritt. Die jeweiligen Maßnahmen werden einen positiven Effekt auf den Hochwasserschutz haben.

...

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin		Behandlung	
Rat			öffentlich	
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten
Ausschuss Umwelt und Mobilität	23.09.2026		öffentlich	
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten

gez. Kohaus

Sachverhalt:

Unter der Federführung der Emschergenossenschaft / Lippeverband (EGLV) wurde der Regionalpakt Hochwasserschutz erarbeitet. Der Landespakt für Hochwasserschutz, welcher am 9. Februar 2026 von den Kommunalen Spitzenverbänden in Nordrhein-Westfalen, der Arbeitsgemeinschaft der Wasserwirtschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen sowie dem Land Nordrhein-Westfalen und dessen Bezirksregierungen unterzeichnet wurde, verfolgt das Ziel, die Umsetzung technischer und naturnaher Hochwasserschutzmaßnahmen durch ein Bündel verschiedener Maßnahmen zu beschleunigen.

Die Landesregierung und die zuständigen vier Bezirksregierungen unterstützen im Rahmen dieses Paktes das gemeinsame strategische Vorgehen der verantwortlichen Akteurinnen und Akteure vor Ort. Die Ziele des Paktes sind somit die regionale Zusammenarbeit noch weiter zu stärken, die Planung, Genehmigung und Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen zu beschleunigen, Möglichkeiten der aktiven Flächensicherung auszuloten und umzusetzen, den Austausch von Daten untereinander zu erleichtern und die Eigenvorsorge zu stärken.

Im Rahmen dieses Paktes werden Maßnahmen vereinbart, die innerhalb des Hochwasserschutzes prioritär umgesetzt werden sollen (Maßnahmenlisten, siehe Anlage). Die Aufnahme weiterer Maßnahmen ist möglich, die Maßnahmenlisten werden fortlaufend und nach Bedarf angepasst. Aktuell ist für die Gemeinde Nottuln keine Maßnahme vorgesehen.

Die Verwaltung ist der Auffassung, dass sich die Teilnahme an dem Regionalpakt positiv auf die noch zu planenden Maßnahmen zum Hochwasserschutz auswirken kann. Insbesondere ist darin die Zusage der Bezirksregierung Münster als wesentliche Genehmigungsbehörde verankert, dass Genehmigungs- und Planungsverfahren zügig und kurzfristig umgesetzt werden sollen. Auf Bitten des EGLV wurde der Regionalpakt daher vom Bürgermeister Dr. Thönnes bereits unterzeichnet.

In Kraft tritt der Pakt jedoch erst, sobald mindestens 50 % der Partnerinnen und Partner mitgeteilt haben, dass die Zustimmung der zuständigen Gremien innerhalb der jeweiligen Organisation vorliegt. Für die Gemeinde ist demnach die Zustimmung des Gemeinderates erforderlich.

Anlagen:

Anlage 1 – Regionalpakt Hochwasserschutz für die Emscher-Lippe Region

Anlage 2 – Maßnahmenliste für den Regionalpakt

:

Fachbereichsleitung:
gez. Bolle